

sich für Fachkräfte in der Kinder- und Jugendhilfe die Möglichkeit der Fortbildung in diesem Bereich. Unter dem Motto „Leben, arbeiten und lernen in den USA“ werden die Fachkräfte in arbeitsfeldspezifischen Praxisstellen eingesetzt. Gefördert wird das Programm aus dem Kinder- und Jugendplan des Bundes. Mit der Durchführung ist die AGJ beauftragt. Informationen: AGJ – Child and Youth Welfare Association, Mühlendamm 3, 10178 Berlin, Tel.: 030/400 40-223, Fax: 030/400 40-232, E-Mail: renate.wisbar@agj.de, Internet: [www.agj.de](http://www.agj.de)

**Universitärer Studiengang für Nonprofit-Management.** Im Frühjahr 2006 bietet die Westfälische Wilhelms-Universität Münster den bundesweit ersten berufsbegleitenden Masterstudiengang „Nonprofit-Management and Governance“ mit universitärem Abschluss an. Der von Wissenschaft und Praxis konzipierte, interdisziplinär angelegte Studiengang zielt darauf ab, künftiges Führungspersonal mit den Besonderheiten des Managements in Nonprofit-Organisationen (NPO) generell vertraut zu machen und sich im Rahmen einer Schwerpunktbildung für einzelne Bereiche besonders zu qualifizieren. Das Studium umfasst insgesamt vier Semester und eine Abschlussprüfung, die aus einer Masterarbeit und deren Disputation besteht. Die Lehrveranstaltungen finden in Form von je vier Blockseminaren (Freitag bis Sonntag) pro Semester statt und werden ergänzt durch ein intensives Selbststudium. Nach den ersten drei Semestern folgt ein Praktikum oder ein Praxisprojekt in einer NPO, im vierten Semester spezialisieren sich die Teilnehmenden auf ein Arbeitsfeld. Zugangsvoraussetzungen für das Masterstudium sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium (mindestens B.A.) sowie Berufserfahrungen. Studienbeginn ist jeweils Anfang April und Anfang Oktober eines Jahres. Die Gesamtkosten für das Studium betragen 8 460 Euro. Bewerbungsschluss ist jeweils der 15. Februar beziehungsweise 15. August des Jahres. Quelle: Info 12/05 der Bank für Sozialwirtschaft

## Tagungskalender

**30.1.-1.2.2006 Loccum.** Tagung: Darf Psychiatrie „verkauft“ werden? Landeskrankenhäuser zwischen Markt und öffentlicher Verantwortung. Anmeldung: Ev. Akademie Loccum, Postfach 21 58, 31545 Rehburg-Loccum, Tel.: 057 66/81-0, Fax: 057 66/81-900 E-Mail: [Petra.Fleischer@evlka.de](mailto:Petra.Fleischer@evlka.de)

**3.2.2006 Darmstadt.** Symposium: Ökonomie-Management-Ethik. Erfolgsfaktor Unternehmensethik? Ethisches Denken und Handeln in Wirtschaft und Management Sozialer Organisationen. Anmeldung: Ev. Fachhochschule Darmstadt, Abt. Fort- und Weiterbildung, Zweifalltorweg 12, 64293 Darmstadt, Tel.: 061 51/87 98-0, Fax: 061 51/87 98-58, E-Mail: [management@efh-darmstadt.de](mailto:management@efh-darmstadt.de)

**14.-16.2.2006 Hannover.** Fachkongress Altenpflege 2006: Prävention und Prophylaxe – neue Konzepte und Ernährung. Information: Vincentz Network, Veranstaltungsdienste, Schiffgraben 43, 30175 Hannover, Tel.: 05 11/99 10-175, Fax: 05 11/99 10-199 E-Mail: [Veranstaltungen@vincentz.net](mailto:Veranstaltungen@vincentz.net)

**15.-16.2.2006 Eisenach.** Fachtag: „Wir gestalten mit.“ Wege und Chancen der Zusammenarbeit von Schule und Jugendhilfe. Information: Ev. Erziehungsverband e.V. EREV, Flüggestr. 21, 30161 Hannover, Tel. 05 11/39 08 81-0, Fax: 05 11/39 08 81-16, E-Mail: [info@erev.de](mailto:info@erev.de)

**2.-4.3.2006 Bonn.** SIETAR Deutschland Symposium 2006: Interkulturelle Arbeitsfelder in Deutschland – Herausforderungen und Lösungsansätze. Information: Geschäftsstelle SIETAR Deutschland e.V., Postfach 31 04 16, 68264 Mannheim, [www.sietar-deutschland.de](http://www.sietar-deutschland.de)

**3.-4.3.2006 Weimar.** Fortbildung: Grundlagen und Praxis der Ambulanten Soziotherapie. Information: Deutsche Gesellschaft für Soziale Psychiatrie e.V., Zeltinger Str. 9, 50969 Köln, Tel.: 02 21/51 10 02, Fax: 02 21/52 99 03 E-Mail: [dgsp@netcologne.de](mailto:dgsp@netcologne.de)

**27.-28.3.2006 Frankfurt am Main.** Seminar: Lösungs- und ressourcenorientiertes Beraten in der Sozialen Arbeit. Information: Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, Zeilweg 42, 60439 Frankfurt am Main, Tel.: 069/957 89-0, Fax: 069/957 89-190, E-Mail: [info@iss-ffm.de](mailto:info@iss-ffm.de)

**24.-26.4.2006 Weingarten.** Seminar für Führungskräfte: Soziale Kompetenz – Verhalten steuert den Erfolg. Information: Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Kirchstr. 7, 88250 Weingarten, Tel.: 07 51/56 86-0, Fax: 07 51/56 86-222, E-Mail: [weingarten@akademie-rs.de](mailto:weingarten@akademie-rs.de)